

Kerner, Justinus: Auf der Wanderung (1826)

1 Morgen kommt mit lichtem Grusse,
2 Und Natur beginnt ein Fest.

3 Mancher noch mit heißem Kusse
4 An das Herz was Liebes preßt.

5 Aber irre und verlassen
6 Treibt es mich durch Land und Meer.
7 Was ich innig möcht' umfassen
8 Führt nicht Mond nicht Sonne her.

9 In der Blume seh' ichs blühen,
10 Hör's im Nachtigall-Gesang,
11 Mit den Sternen seh' ichs ziehen
12 Still und mild das Thal entlang.

13 Doch umsonst blickt voll von Thränen
14 Auge nach ihm himmelwärts.
15 Ungestillt in bangem Sehnen
16 Stirbt dahin dieß warme Herz.

(Textopus: Auf der Wanderung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19962>)